



Höhepunkt der Kirmes der Rödinger St. Sebastianus-Schützenbruderschaft war der Festzug zu Ehren des Königspaares Daniel und Angelina Dohle.
Foto: Kröl

Tradition angereichert mit modernen Akzenten

Die **St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Röttingen** feiert ein rauschendes Fest. Mit Königsball und Cocktail-Party zwei Publikumsmagneten geschaffen. Viel Beifall beim großen Umzug mit großem Gefolge durch zwei Ortschaften.

Röttingen. Mit dem großen Festzug zu Ehren des Königspaares Daniel und Angelina Dohle sowie des Prinzen Tobias Mielke mit Angela Unkel fand das Schützenfest der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Röttingen einen krönenden Höhepunkt. Den vielen Zuschauern am Straßenrand bot sich ein prächtiges Bild, als sich der Umzug der Gastgeber mit den Ortsvereinen, den befreundeten Bruderschaften, den Ehrengästen und den vier Musikcorps durch Röttingen und Höllen bewegte. Zum Abschluss des Festzuges fanden sich alle Teilnehmer zur großen Parade vor „Eis Willi“, der ehemalige Eisdieler, ein.

Der Sonntag hatte mit dem Abholen der Majestäten, der Parade und dem Frühschoppen mit Siegerehrung des Ortswanderpokal- und des Hans-Weber-Gedächtnis-Schießens sowie der Ehrung von Jubilaren und „Vorjahres-Majestäten“ begonnen. Brudermeister Gebhard Gerken ehrte für 25-jäh-

rige Zugehörigkeit zur Bruderschaft Michael Gerken, Hermann Josef Pinggen, Lothar Seeger, Margret Weber. 40 Jahre gehören Leo Gehlen, Heinrich Gerken, Gebhard Gerken, Paul Gotzmann, Hans-Josef Kaufmann, Konstantin Maaßen, Hans Schnitzler und Erhard Weckauf der Bruderschaft an und sogar seit 50 Jahren Willi Maaßen. Die Hans-Weber-Erinnerungstafel ging an Herbert Weber und Andre Hoffmann.

Beförderungen

Der Schützenkönig 2011, Torsten Hompesch, wurde zum Hauptmann befördert und der Prinz 2011, Stephan Hompesch, zum Oberleutnant, Schülerprinz 2011 war Kevin Abels. Er wurde zum Leutnant befördert. Im Ortspokal-schießen siegte der Denkmalverein Höllen-Bettenhoven Georg Großkopf; 2. Turnverein Höllen Dieter Sieben, Udo Schreiber; 3.

RSC Rödinger Schock Club 2003 Stefan Porta.

Das Konzept der Bruderschaft aus dem Vorjahr, Tradition mit modernen Akzenten zu kombinieren, trug auch diesmal Früchte. Sowohl der Königsball als auch die Cocktail-Party waren ein voller Erfolg, zu der auch die Stimmungsband „Flamingo Boys“, die an beiden Abenden spielte, für Jung und Alt die richtige Musik parat hatte.

„Wir sind mit dem Verlauf des Schützenfestes sehr zufrieden und hatten Zuspruch von älteren wie von den jüngeren Besuchern“, zog der 1. Brudermeister Gebhard Gerken eine vorläufige Bilanz. Die Majestäten traten am Schützenfest-Freitag mit der Krönungsmesse ihre Regentschaft zu einem runderherum gelungen Schützenfest an. Es endete am Montag auf dem Schießstand mit Frühschoppen, Preisvogelschießen und der Bekanntgabe der Gewinner der Verlosung.
(Kr.)